

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 22. Juli 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Juli 2022)

zum Thema:

Landschaftsschutzgebiete

und **Antwort** vom 29. Juli 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Aug. 2022)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12667
vom 22.07.2022
über Landschaftsschutzgebiete

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Für welche Gebiete laufen aktuell Verfahren zur Unterschutzstellung als Landschaftsschutzgebiet?

Antwort zu 1:

Aktuell werden für die zwei Landschaftsschutzgebiete (LSG) „Wartenberger und Falkenberger Feldflur“ im Bezirk Lichtenberg und „Grünauer Forst“ im Bezirk Treptow-Köpenick die Verfahren gemäß § 27 Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege von Berlin (NatSchG Bln) durchgeführt.

Darüber hinaus erfolgt die fachliche Prüfung und Vorbereitung einer Neufassung des LSG „Düppeler Forst“ (Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen des Düppeler Forsts - einschließlich des Schlossparks Glienicke und des Volksparks Kleinglienicke im Ortsteil Wannsee des Bezirks Steglitz-Zehlendorf von Berlin).

Frage 2:

In welchem Stadium sind die Verfahren jeweils?

Antwort zu 2:

Für beide zukünftigen Landschaftsschutzgebiete fand vom 13. Juni bis einschließlich 12. Juli 2022 die öffentliche Auslegung statt. Die Online-Beteiligung war ebenfalls in dieser Zeit möglich. Die Beteiligungsergebnisse werden zurzeit ausgewertet.

Frage 3:

Wann ist frühestens mit einer Unterschutzstellung zu rechnen?

Antwort zu 3:

Der Erlass der Schutzgebietsverordnungen für das LSG „Wartenberger und Falkenberger Feldflur“ sowie für das LSG „Grünauer Forst“ ist bis Ende 2022 / Anfang 2023 geplant.

Berlin, den 29.07.2022

In Vertretung
Dr. Silke Karcher
Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz